Mann, Frau, Musik

Sie hat es geschafft: **Tatiana Alvarez,** der internationalen Partyszene bekannt als DJ Tatiana, legt beim Electric Daisy Carnival auf – und auch in den Clubs von Miami, New York oder Los Angeles. Die Musikerin mit kubanischen Wurzeln hat sich mit List und Ausdauer in der männerdominierten Branche der elektronischen Tanzmusik durchgesetzt: Alvarez gab sich als Mann aus und nannte sich DJ Musikillz. Ihr Alter Ego trug weite Hoodies mit Totenköpfen bedruckt und die Mütze tief im Gesicht. Als sie sich als Mann einen guten Ruf erarbeitet hatte, lüftete DJ Tatiana ihr Geheimnis. Heute tritt sie gern in eng anliegenden Oberteilen auf. Die ungewöhnliche Geschichte ihrer Karriere weckte Aufmerksamkeit in Hollywood. Die Filmproduktionsfirma Warner Bros. hat sich die Rechte an Tatiana Alvarez' Lebensgeschichte gesichert, Alvarez wird als musikalische Beraterin mitwirken. ks

Friedrich Eichiner, 59, BMW-Finanzvorstand, macht sich in München-Schwabing unbeliebt. Er ist seit Kurzem Eigentümer des Hauses in der Wagnerstraße 1, Baujahr 1895, in dem sich die Kneipe Podium befindet, eine Münchner Institution. Nachdem die Mieter von der Hausverwaltung gefragt wurden, wann sie ausziehen werden, baten die Bewohner brieflich bei Eichiner um eine Erklärung. Über seinen Anwalt ließ er wissen, das Haus werde „aus bautechnischen und Sicherheitsgründen" durch einen Neubau ersetzt, bis Mitte 2016 sollten die Mieter ihren Auszug einplanen. ks

Jenna Bush Hager, 33, Tochter des ehemaligen konservativen US-Präsidenten George W. Bush, nimmt die Töchter des amtierenden demokratischen Präsidenten Barack Obama in Schutz. Sasha und Malia waren öffentlich kritisiert worden: zu kurz die Röcke der 13 und 16 Jahre alten Mädchen, zu gelangweilt ihre Haltung während einer offiziellen Veranstaltung im Weißen Haus, hieß es. Bush Hager, die mit 19 Jahren nach Washington kam, sagte, sie sei „wild entschlossen", die beiden zu verteidigen: „Es ist schwierig, das ist kein Job, den sie sich ausgesucht haben." red